

21. Oktober 2018



# Ich glaub. Ich wähl.

## Kirchenvorstandswahlen

„Ich glaub. Ich wähl.“ Dieses Motto der Kirchenvorstandswahlen begegnet Ihnen zur Zeit immer wieder in den evangelischen Gemeinden in Bayern. Am 21. Oktober ist es so weit: nach 6 Jahren wird in jeder Gemeinde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Auch bei uns.

Alle Wahlberechtigten erhalten vor dem Wahltermin im Oktober ihre Wahlunterlagen in einem Brief per Post. Dieser Brief enthält den Wahlausweis, den Stimmzettel sowie je einen Wahl- und einen Rücksendeumschlag für die Briefwahl.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit, mit den bereits erhaltenen Wahlunterlagen am 21. Oktober in eines unserer Wahllokale zu gehen und dort zu wählen.

Die Wahllokale sind am 21. Oktober 2018 wie folgt für Sie geöffnet:

Pocking, Gemeindehaus:	9.00 – 12.00 Uhr
Ruhstorf, Betsaal:	10.00 – 12.00 Uhr
Rotthalmünster, Gemeindezentrum:	9.00 – 12.00 Uhr

## Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich Ihnen vor:

### Ingrid Bahr



70 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, 11 Enkel, Pocking-Kühnham. 1983 bin ich aus meinem Geburtsort Berlin nach Pocking-Kühnham gezogen.

Mein Hobby ist Glasarbeiten. 2006 habe ich das Altarkreuz für den Betsaal Ruhstorf hergestellt.

In der Kirchengemeinde bin ich seit 2000 aktiv im Besuchskreis tätig. In den Kirchenvorstand wurde ich 2012 berufen. Die Arbeit in der Gemeinde für die Gemeinde macht mir viel Freude, insbesondere das Organisieren von Festen und Veranstaltungen.



### Imme Bosse



52 Jahre, verheiratet, drei Kinder, Controllerin, Pocking.

Bereits als Jugendliche habe ich Kirchengemeinschaft als wohltuend empfunden, weil hier jeder, unabhängig von Alter, Herkunft o. Ä. eine Heimat finden kann.

Heute treten immer mehr, vor allem auch junge Menschen, aus, weil sie Kirche nur als Ort der Kirchensteuer sehen, die zu hoch ist. Mein Einsatz soll den jungen Gemeindegliedern zeigen, dass Gemeinde ein besonderer Ort der Gemeinschaft ist.



### Viktor Fuchs



Ich bin 55 Jahre alt, habe zwei Kinder 21 und 25 Jahre alt, seit 2011 bin ich verwitwet. Ich arbeite seit 2012 bei der Stadt Pocking im Bauhof.

Die Arbeit, die ich ausübe, gefällt mir sehr. Unsere Stadt ist sauber und ordentlich, ich

fühle mich hier daheim.

Für den Kirchenvorstand bewerbe ich mich, um meinen eigenen Beitrag zu leisten. Ich bin ein Praktiker und möchte meine Fähigkeiten in die Kirchenvorstandsarbeit einbringen und im Bauausschuss mitarbeiten.

### Kerstin Groh



40 Jahre, Mutter eines 10-jährigen Sohnes, in Pocking geboren, arbeitet als Altenpflegerin in der ambulanten Pflege bei der Caritas in Pocking.

Mit der Kirchengemeinde bin ich groß geworden und habe mich in der Gemeinschaft immer wohl gefühlt. Das Mittragen und Mitentscheiden für unsere Gemeinde in der letzten Legislaturperiode empfinde ich als meine Aufgabe.

Damit möchte ich meiner Heimatgemeinde etwas zurückgeben. In der kommenden Wahlperiode möchte ich versuchen, die Arbeit mit Kindern unserer Gemeinde wieder zu unterstützen.



### Ilona Gruber

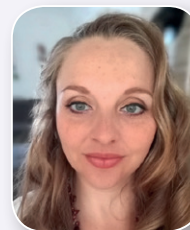


59 Jahre, verheiratet, ein Kind, drei Enkelkinder, Arztsekretärin, Pocking

Ich wohne seit November 1959 in Pocking, bin hier getauft, konfirmiert und getraut worden, sowie zur Schule gegangen, geboren bin ich in Dresden.

Seit fünf Jahren bin ich ehrenamtlich in der Gemeinde beim Besuchskreis tätig, was mir sehr viel Spaß und Freude bereitet, außerdem verteile ich noch den Gemeindebrief.

Ich habe mich entschlossen für den Kirchenvorstand zu kandidieren, weil ich mich gerne für die Gemeinde einsetzen will und ich davon überzeugt bin, dass ehrenamtliche Gemeindeglieder ein wichtiger Bestandteil für eine moderne und lebendige Kirche ist.



### Regina Hartl



32 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Hausfrau, Pocking-Kühnham.

Seit einem guten Jahr engagiere ich mich in der Kirche im Team für die Kinder, z. B. Gestaltung und Ausführung des Kinderbibeltages, Spiele und Unterhaltung für

Kinder beim Gemeindefest. Ich lasse mich für den Kirchenvorstand aufstellen, um auch in anderen Bereichen mitwirken zu können.

## Matthias Haun



65 Jahre, verheiratet, drei Kinder, Chirurg, Rothalmünster. In der Kirchengemeinde seit 1993, seit 1994 im Kirchenvorstand.

Seit 1993 wohne ich in Rothalmünster und arbeite im dortigen Krankenhaus als Chirurg. Geboren bin ich in Halle/Saale. Meine Frau arbeitet als Kinderärztin in Vilshofen. Wir haben drei Kinder im Alter von 18 bis 36 Jahren. Im Kirchenvorstand erlebe ich ein kreatives und abwechslungsreiches Arbeiten. Zur Zeit engagiere ich mich im Finanz- und Bauausschuss und beim Verfassen des Gemeindebriefes. Ich nehme am Lektorat teil und bin Vertrauensmann des Kirchenvorstandes. Als Mitglied des Dekanatsausschusses Passau vertrete ich die Interessen unserer Kirchengemeinde. In der kommenden Wahlperiode möchte ich weiterhin versuchen, die Kirchengemeinde noch besser miteinander zu vernetzen.



## Stephan Hauner



60 Jahre, verheiratet, drei Kinder, drei Enkelkinder, Berufskraftfahrer im Gastronomiebereich. Seit 1988 im Kirchenvorstand.

Mein Schwerpunkt ist Kirchenmusik. In der Gemeinde bin ich tätig als Organist, Leiter des Posaunenchores und seit 30

Jahren als Kirchenvorstand. Ich wünsche mir alternative Gottesdienstformen mit modernen Liedern. Da mir die Entwicklung unserer Kirchengemeinde nicht egal ist bin ich gerne bereit, für die nächsten sechs Jahre meine Freizeit einzusetzen.



## Ute Müller



51 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder, Lehrerin, Ruhstorf.

Als Lehrerin – auch für evangelische Religion – versuche ich Kindern und Jugendlichen christliche Werte und Nächstenliebe vorzuleben und nahezubringen.

Darum liegt mir die Kinder- und Jugendarbeit sehr am Herzen. Auch wünsche ich mir wieder „mehr Leben“ in unserem schönen Betsaal in Ruhstorf.

Als passionierte Organistin ist mir auch die Kirchenmusik ein großes Anliegen.



## Stefanie Milan



34 Jahre, verheiratet, ein Kind, Heilerziehungspflegerin, Pocking.

Christ sein ist mir wichtig. Wir Menschen brauchen einen Ort und Gelegenheit, wo wir unseren Glauben leben können. Bereits als Kleinkind besuchte ich die Kinderergottesdienste. Später, in meiner Jugendzeit, engagierte ich mich selbst in der Gemeinde, auf Dekanats- und Kirchenkreisebene. Sogar mein Berufswunsch als Heilerziehungspflegerin lässt sich auf eine erlebte Schlüsselsituation in der Konfirmandenzeit zurückführen.

Gerne würde ich meine Ideen und Fähigkeiten in die Arbeit des Kirchenvorstandes einbringen. Ich möchte dazu beitragen, dass wir eine lebendige Kirchengemeinde bleiben, deren Aktivitäten die Herzen der Menschen erreichen.

## Sofia Nering



42 Jahre, verheiratet, zwei Töchter (17 und 18 Jahre), Verkäuferin.

Seit 1995 wohne ich in Pocking. Ich habe in der Kreuzkirche geheiratet, meine Töchter wurden hier getauft und ich gehe gerne am Sonntag in den Gottesdienst.

Ich kandidiere für den KV, weil ich die Gemeinschaft der Christen in ihrer Arbeit für eine lebendige und aktive Kirchengemeinde unterstützen möchte. Gemeinde bedeutet für mich miteinander leben und füreinander da sein. Ich glaube an das Gute im Menschen und dass jeder von uns unsere Welt ein bisschen besser machen kann. Zusammen geht es noch viel besser!



## Anita Ramsauer



52 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, Hotelfachfrau an der Rezeption.

Ich bin Mitglied im Posaunenchor, früher in der Jugendarbeit tätig gewesen und habe hin und wieder meine Mutter als Mesnerin vertreten.

Ich würde mich gerne wieder in der Jugendarbeit einbringen, um die Jugend durch moderne Kirchenmusik für die Kirche zu begeistern. Da ich mich gerne in der Kirchengemeinde einbringe, stelle ich mich als Kirchenvorstand zur Wahl.

## Frank Schäfer



59 Jahre, verheiratet, zwei Töchter, Pensionär, wohnhaft in Malching.

Die christlichen Normen und Werte sind mir sehr wichtig, ebenso auch die Toleranz anderer Religionen.

Den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit in der evangelischen Gemeinde erachte ich als fördernd für die gesamte Gemeinschaft. Deshalb will ich diese auch aktiv unterstützen und mich als Kirchengemeinderat gerne mit einbringen.

Ich engagiere mich auch bei Sportvereinen, den Reservisten und in der Politik. Als ehemaliger Soldat schätzte ich die kirchliche Unterstützung insbesondere bei den Auslandseinsätzen sehr. Frieden und Toleranz sind mir wichtig für das Miteinander.



## Hanno Schulze



55 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Pocking.

Ich lebe seit 1996 in Pocking und bin selbständiger Handwerker. Unsere Kinder sind 33 und 35 Jahre alt.

Ich möchte mich im Kirchenvorstand engagieren, da für mich die Gottesdienste an den Sonntagen wichtig sind.



## Alexandra Schenker



18 Jahre, Schülerin am Wilhelm-Diess-Gymnasium, aus Pocking.

Dank meiner Familie spielt der Glaube und die Kirche seit meiner Kindheit eine große Rolle in meinem Leben, spätestens jedoch seit meiner Konfirmation 2015.

Als ich das erste Mal diesen Zusammenhalt und diese Zugehörigkeit gespürt habe, wusste ich, dass ich nie wieder ohne sie leben möchte. Um dieses Gefühl und diese Freude an andere Jugendliche weiter zu geben, bin ich seitdem Teamerin in unserer Kirchengemeinde.

Im Kirchenvorstand würde ich nun sehr gerne mit demselben Engagement arbeiten und natürlich die junge Gruppe unserer Gemeinde vertreten!



## Inna Zygodnik



45 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Klavierlehrerin und Organistin, Pocking.

Seit 2012 bin ich in der Kirchengemeinde tätig. Zur Zeit versuche ich, die musikalische Gestaltung bei den Gottesdiensten, Trauungen, Taufen und Beerdigungen zu

verfeinern. Dazu übe ich, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen (Gesang und Instrumente), neue Stücke ein.

Nicht nur, dass mir diese Arbeit sehr viel Freude bereitet, gleichzeitig wächst auch bei den Kindern und Jugendlichen das Interesse an unserer Kirchengemeinde.

